

HEINZ WINFRIED SABAIS

GÖTTER
KAISER
DIKTATOREN

Das Antlitz der Macht
im Wandel der Jahrtausende

RÜTTEN & LOENING VERLAG
MÜNCHEN

Inhalt

EINLEITUNG • SEITE 13

Geschichte und Selbstverständnis

ERSTES KAPITEL • SEITE 31

Der Gottkönig und der Gottesknecht

Ramses der Große als lebendiger Sohn Gottes — Die ägyptische Religion als Königs- und Staatsideologie — Der König, der »das Wesen jedes Gottes verschluckt hat« — Moses Verfolgungslegende — Der Auszug aus Ägypten — Der Bund mit Gott — Gottes Gesetz ist moralisch — Herrschaft des Gesetzes, nicht des Königs, ist Gottesherrschaft — Moses hat kein kultisches Grabmal — Ramses im Museum

Dokumente: Beinamen des Gottkönigs Ramses II. - Der Reichsgott befiehlt dem Pharao die Eroberung der Welt — Moses empfängt auf dem Berge Sinai das Gesetz

ZWEITES KAPITEL • SEITE 38

Weltherrscher und Propheten

Die Statthalter Assurs, »des Gütigen" - Terror als Gottesdienst - Babylon, »das Tor Gottes - Die »Umsiedlung der Juden* - Cyrus, »der Gesalbte des Herrn* — Die Propheten als »Sprecher« des Gottesrechts*

Dokumente: Titel der Statthalter Assurs, »des Gütigen« — Siegesbericht des assyrischen Königs Asarhaddon — Der Prophet Amos verkündet den Untergang Judas und Israels — Der Prophet Nahum verkündet den Untergang Assyriens - Jüdisches Klagelied aus der babylonischen Gefangenschaft - Der Prophet Jesajas (II.) weissagt den Untergang Babylons - Bericht des persischen Königs Cyrus

DRITTES KAPITEL • SEITE 47

Politen, Philosophen, Gottkönige

Politen: Die griechischen Bürger - Solon gibt Gesetze und dankt ab — Athene: Der heilige Geist der Griechen - Die Volksversammlung (Ekklesia) als oberste Instanz - Peisistratos: Wie wird man Tyrann? - Isegoria: Gleiche Geltung - Der persische Despotismus greift an - Großkönig Dareios »von Gottes Gnaden« - Griechische Bürger gegen persische Untertanen - Nach dem Sieg: Entartung der athenischen Demokratie - Tyrannei im Namen Spartas - Demokratie mit toten Göttern - Sokrates: Die Entdeckung des Gewissens — Piatons »Idealer Staat« - Diogenes und Alexander der Große - Groteske Selbstvergötterung - Die Despotie erwürgt Hellas

Dokumente: Lobrede des persischen Großkönigs Dareios auf die Monarchie - Lobrede des athenischen Staatsmannes Perikles auf die Demokratie - Sokrates über politische Größe - Sokrates über das Gewissen - Demosthenes gegen die makedonische Herrschaft

Zwei irdische Götter: Der Augustus und der Christus

Oktavian, Sohn des Gottes. Julius — Der Zimmermannssohn aus Nazareth — Der Stern der Jdtler — Jesus, ein Prinz? — Sieg durch Apoll — Menschensohn oder Gottessohn? — Augustus steigt zum Himmel auf - Ist Jesus zum Himmel aufgefahren? — Die Nachfolger des v er göttlichten Augustus - Die »Gemeinschaft der Heiligen« als Nachfolge Jesu

Dokumente: Augustus: Tatenbericht — Jesus: Aus der Bergpredigt — Tacitus: Die öffentliche Meinung über Augustus - Petrus: Der Fürst und Heiland

Christi Blutzeugen und sein kaiserlicher Sieger

Konstantins Traum — Das Kreuz als militärisches Orakel — Der Triumphbogen ohne Kreuz — Das Christentum erzieht gute Untertanen — Ein Tempel für den Kriegsgott Jesus - Das Christentum überflügelt die Stoa - Warum frühere Kaiser die Christen verfolgten - Ein politischer Konflikt: Ablehnung des Kaiserkults - Christen aus sozialen Gründen: Kleinbürger, Frauen, Sklaven - Rom fiel, weil es herzlos war - Konstantin: »Apostelgleich« - Die Christen und der Staatsdienst - Der Kaiser entscheidet, »wie ein Engel des Himmels«, Kirchenstreitigkeiten - Sein Schwanken zwischen Arianismus und Athanasius — Im Tode: Divus und 13. Apostel — Am Ende: Christentum als politischer Aberglaube

Dokumente: Der römische Philosoph Celsus gegen das Christentum - Der Priester gegen den Philosophen. Antworten des Origines an Celsus - Toleranzgesetz für die Christen - Kaiser Konstantin an Alexander und Arianus - Ein katholischer Bischof an den arianischen Kaiser Constantius

Der römische Gottesstaat und die Franken

Heiden sind Staatsfeinde - Die Verchristlichung der Gesellschaft unterbleibt - Soldaten dürfen »Ketzer« bleiben — Theodosius demütigt sich: Der Kaiser ist nur Glied der Kirche — Augustinus unterscheidet den irdischen und den göttlichen Staat — Die Staaten: »Große Räuberbanden« - Keine »Freiheit zu irren« in der Kirche - Die Natur der Wissenschaft freigegeben - Attila, der schlichte Terrorist - Barbarenchristen retten Europa - Der Bischof von Rom, »Knecht der Knechte Gottes« - Aufbruch des Mönchtums als neue Form der urchristlichen Gemeinde — Papst Gregor der Große als Vater des christlichen Europas — Die Franken — Der »Heilige Geist« kommt zu König Chlodwig — Pipin, »ein neuer Moses und David«, seine Schenkung — Karl der Große, Cäsar und Augustus — Das Christentum als fränkische Reichsideologie — Der Weltenrichter überflügelt den Erlöser — Gottvater wird Karl dem Großen ähnlich — Jupiters Adler wird christlich

Dokumente: Theodosius der Große: Gesetz gegen Ketzerei - Bischof Ambrosius von Mailand an Kaiser Theodosius - Augustinus: Über Staat und Staatsführung - Karl der Große: Zur Kirchenordnung - Die Bischöfe von Benevent vor Karl dem Großen

Im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit

Der Papst setzt Kaiser Ludwig den Frommen ab - Der Papst: Cäsar des Westens? - Papst- und Kaisertum als Spielball des römischen Adels - Otto der Große macht aus Bischöfen Fürsten - Die ottonische Kaiserkrone - Otto III. will »Kaiser der Kaiser«

sein - Die Reformisten von Cluny - Heinrich III. bekämpft die römische Korruption - Der Mönchspapst Gregor VII. - Der Papst als Weltherrscher? - Kompromiß zwischen Kaiser und Papst

Dokumente: Heinrich IV. an Papst Gregor VII. - Bannung Heinrichs IV. durch Gregor VII. - Aus dem Dictatus Papae Gregors VII.

ACHTES KAPITEL • SEITE 106

Gott will es! Wollte es Gott?

Der Traum vom Gottesreich auf Erden - Gregor VII.: Fürsten stammen von Verbrechern ab - Ausweg aus inneren Wirren: Kreuzzüge - Die Eroberung von Jerusalem - Der Reiterkaiser Barbarossa - Die lombardischen Stadtstaaten widerstehen der Kaisermacht - Der Kyffhäusermythos — Heinrich VI.: Intellektualismus und Terror — Papst Innozenz III., ein christlicher Halbott — Fromme Opposition: Die Franziskaner — Ketzerrichter: Die Dominikaner — Friedrich II.: Staufischer Totalitarismus — Der Mythos vom »dritten Reich« - Der Zerfall des Gottesreichs auf Erden

Dokumente: Die christliche Eroberung Jerusalems - Bernhard v. Clairvaux: Über das Amt des Papstes — Ansprache des Erzbischofs von Mailand an Friedrich Barbarossa — Die Bürger von Crema für die Freiheit - Kaiser Friedrich II.: Ketzer-Ordnung

NEUNTES KAPITEL • SEITE 12CT

Der Traum von Volksstaat und Volkskirche

Der Islam bedroht Europa — Reform durch Beispiel: Die Bettelmönche - Die Spaltung des Papsttums - Kaiser durch Wahl des Volkes: Ludwig der Bayer - Die italienischen Stadtrepubliken - Das erste Reichsgrundgesetz in Deutschland - Die Städtebünde - Die Schweizer Eidgenossen - Die Glaubensbrüderschaft der Besitzlosen - Hus und das Konzil von Konstanz - Die Päpste werden modern und Cäsaren - Savonarola muß sterben

Dokumente: Marsilius von Padua: Staat und Kirche - Johann Wiclif: Der König und Gottes Gesetz - Die Verbrennung des Johann Hus - Nikolaus Cusanus: Vorschläge zur Reichsreform — Savonarola: Wann ist die Obrigkeit gerechtfertigt?

ZEHNTES KAPITEL • SEITE 13 I

Im Namen des Gewissens

Das Programm der Hussiten - Bürgerliche »Ketzergemeinden« in Deutschland - Alles Erdreich ist Österreich Untertan? — Divus Maximilian, der Phantasiekaiser — Karl V., der letzte christliche Weltherrscher - Luther: Die Bibel als Grundgesetz - Die Rebellion der Reichsritter — Die Bauernrevolution im Namen Gottes — Die Reichskonzeption der Bauern - Die letzte Kaiserkrone aus der Hand des Papstes - Der Reichsverrat der deutschen Fürsten - Frieden in Utopia? - Jeder deutsche Zaunkönig Papst und Kaiser in einer Person — Karl V.: Die Demokratie wird über sie kommen — Der Hexenwahn der absoluten Obrigkeit

Dokumente: Luther: Der unchristliche Papst - Papst Leo X.: Der Bann gegen Luther - Kaiser Karl V.: Reichsacht gegen Luther — Luther: Von weltlicher Obrigkeit — Thomas Münzer an den Grafen von Mansfeld — Weygand und Hipler: Das Bauernreich — Luther: Christliche Kritik an Fürsten und Bauern - Kaiser Karl V.: Abdankungsrede

Reformatoren und Reiterführer

Calvins christliche Republik - Die »Auserwähltheit« des Mittelstandes - Der Aufstand der Niederlande — Die böhmische Adelsrevolte — Die Reiterhäuptlinge des Dreißigjährigen Krieges - Ein Kasinoabend als Friedensfeier - Das erste gekrönte Haupt muß fallen

Dokumente: Calvin: Die Könige sind Gottes Diener - Ein Fürst ist für das Volk geschaffen - Wasserburg: Ermahnung an die Deutschen - Milton: Verteidigung des englischen Volkes

Das »wissenschaftliche« Ungeheuer Staat

Der »wissenschaftliche Despotismus« - Symbol Versailles - Das »System« des Sonnenkönigs - Der königliche Kriegsunternehmer - Zaunkönige unter der Löwenperücke - Ein Held gegen Bezahlung: Der große Kurfürst - Reichsfremde retten das Reich vor den Türken — Der Gegensatz Österreich—Preußen — Königtum aus Eitelkeit — Die Militärmaschine Friedrich Wilhelms I. - Friedrich der Große und seine Legende - Joseph II. oder Glück durch System

Dokumente: Thomas Hobbes: Der Leviathan-J. von Besser: Angenehme Knechtschaft - F. K. v. Moser: Der Herr und der Diener - Richelieu: Gegen Ketzerei und Freiheit - Friedrich der Große: Ein System - Hessisches Soldatenlied - J. H. Voss: Die Leibeigenen - Preußen, das sklavisches Land in Europa - Joseph II.: Gemäßigte Untertänigkeit - Der preußische Untertan

Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit - oder den Tod!

Die englische Idee der Gewaltenteilung - Wann ist der Begriff des Staates aufgehoben? - Rousseaus staatseigener Staatsbürger - Die Römer von 1789 — 'Die Gruppen und der Gesamtwille — Ist der »Dritte Stand« die Nation? - Die »Erstürmung« der Bastille - Die Kommune von Paris - Föderalisten und Zentralisten - Der Schauprozess gegen Ludwig XVI. - Tyrannei im Namen der Gleichheit - Die Diktatur der Tugend - Terror als Verwaltungsprinzip - Die Rebellion der Jugend - Anarchie ist die Mutter der Militärdiktatur

*Dokumente: Montesquieu: Über Freiheit und Gewaltenteilung - Aus der Unabhängigkeitserklärung der Nordamerikaner - Sieyes: Was ist der dritte Stand? ~ Menschen- und Bürgerrechte - Letzter Ruf der frei gewordenen Franken an die unterdrückten Deutschen - Die Bürger von Frankfurt an den Revolutionsgeneral Custine - Lavater: Mißbrauch der Ideale - Charlotte von Corday: Mord gegen Terror - Robespierre: Terror - »eine Offenbarung der Tugend« - Letzte Erklärungen: Ludwig XVI, Vergniaud, Robespierre - Washington: Warnung vor Usurpation - General Napoleon Bonaparte: Begleitet vom
• Gott des Krieges*

Der Massencäsar und die Tugendhaften

Die Karriere Napoleons - Methoden der »Befreiung« - Wie wird man Kaiser? - Ein Reich nach römischer Kopie - Napoleonischer Personenkult - Die kolossale Gebärde und das Wunderkind — Deutsche Begeisterung für die Französische Revolution - Der moralische Zusammenbruch des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation - Napoleons

bewaffnete Missionare - Der Tugendbegriff Kants und die Reform Preußens - Bauernbefreiung und städtische Selbstverwaltung — Das Volk führt seinen König — Sieg und Fürstenverrat — Die »Heilige Allianz« in Christi Namen zur Verewigung des Absolutismus

Dokumente: Napoleon - Gottes Bild auf Erden - Gegen Napoleons Despotie (Arndt, Stein, Feuerbach, Constant) - Kampf um äußere und innere Freiheit (Arndt-, Fichte, Hardenberg, Stein) - Ein König an »Sein« Volk - Ein Philosoph antwortet dem König - Verrat im Namen Christi - die »Heilige Allianz«

FÜNFZEHNTE KAPITEL • SEITE 209

Vom Freiheitsbaum zur Bismarck-Eiche

Volkskrieg und Volksrepräsentation - Ist Gott königstreu? - Kaiser Franz kennt nur Untertanen — Vergottung des Volkes und der V^ozeit — Die Burschenschaft denkt schwarz-rot-gold — Rußland gängelt Europa — Ein Pietist ermordet Kotzebue — Demagogenvorfolgung — Auswanderung nach Amerika — Die Julirevolution 1830 in Paris und der Heilige Geist - Ein gewählter König - Freiheit in Deutschland verboten - Trinksprüche auf ein vereinigtes republikanisches Europa - Kniefall vor dem Bilde des Königs - Rebellion in Frankfurt und Hannover - Die Kunst, einen christlich-germanischen Napoleon zu finden - Friedrich Wilhelm IV. von Preußen und die neugotische Gebärde — Eine Massenkundgebung im Lustgarten 1840 — Ist Treue Gehorsam? — Die Forderungen der badischen Liberalen — In Paris wird ein Handwerker 1848 Minister — Barrikaden in Berlin und Wien - Der Mut der preußischen Nationalversammlung - Das Dreiklassenwahlrecht des Königs - Der k. u. k. gezüchtete Haß - Das Trauerspiel der deutschen Nationalversammlung -Die preußischen »Westkalmücken« befrieden Deutschland - Der gekrönte General Wilhelm I. und Bismarck - Eisen-und-Blut-Politik - Gottes Gnade ist Generalstabsarbeit — Athena: Schwarz-weiß-rot oder rot?

Dokumente: Ph. J. Siebenpfeiffer: Vaterland - Volkshoheit - Völkerbund - J. G. A. Wirth: Neue Schöpfung - K. Heinzen: Wovon lebt der Despotismus? - Friedrich Wilhelm IV.: Gott will keine Verfassung -Bismarck: Christlicher Staat - Marx/Engels: Das alleinseligmachende Rezept - Bichof v. Ketteier: Gegen Zerstörung der Nächstenliebe - J. Grimm: Gegen Adel und Orden - Dahlmann: Mit Preußen zur Macht - Umland: Großdeutsch und demokratisch - W. Jordan: Nationalismus - G. Kinkel: Sozialist und Demokrat — Lassalle: Der Zweck des Staats — Wilhelm I.: Der Zweck des Kaisertums — G. Schmoller: Über Eigentumsordnung — Sozialistische Organisation der Arbeit — Bismarck: Die neue Tyrannei— Wilhelm I./Bismarck: Soziale Fürsorge

SECHZEHNTE KAPITEL • SEITE 234

Vom Untertan zum Staatsbürger

Herrschende Klasse und politische Intelligenz im Bismarck-Reich - Diktatur der Einsicht: Bismarck und Lassalle — Arbeiterstand und »soziales Volkskönigtum« — Bismarcks sozialer Pragmatismus - Das soziale Problem - Marx und der Terror - Kritik der Marxschen Theorie - Die Sozialdemokratie - Ein tausendjähriges Reich des Sozialismus? - Wilhelm II. oder Lohengrin im Industriezeitalter — Die Selbstvergötzung der Nationen — Die neue Göttin Industrie — Weltkrieg: Gott mit uns! — Die Utopie des Völkerfriedens und des Völkerbundes—Friedrich Ebert: Mitbürger! — Die Staatsgewalt geht vom Volke aus

Dokumente: Wilhelm II.: Die von Gott gesetzte Aufgabe - Friedrich Ebert: Demokratie — nicht Diktatur — Eberts Sdowur: Freiheit und Recht — Walter Rathenau: Freie Menschen - Paul v. Hindenburg: Das alte Reich erneuern - Gustav Stresemann: Nation und Menschheit - Otto Wels: Gegen Hitlers Diktatur

Vom Staatsbürger zum Rottenführer

Hindenburg, der Ersatz-Barbarossa - Der Mythos der Frontkameradschaft - Die Denunzierung der Demokratie - Wirtschaftskrise und Staatskrise - »Erwachende_Nation« - Stiftungsfest in Potsdam - Unterwerfung - Mittelstandsgefühle für alle - Die Mission der »Vorsehung« - Das Volk als Gefolgschaft - Propaganda als Religionersatz - Die Juden als Sündenbock — Kampf gegen das Christentum — Der neue Adel — Dienst an der Nation ist Gottesdienst - Mord ist Staatsnotwehr — Die Eroberung eines Imperiums — Hitler und Stalin — Weiße Rose gegen Hakenkreuz — Nibelungen in Stalingrad — Der 20. Juli 1944 — Tod ohne Himmelfahrt

Dokumente: Rudolf Heß: Schwur auf Hitler - Hitler = Gottes Gesetz - Hitler: Schaffung des Gottmenschen - Himmler: SS-Moral - Bekennende Kirche: Gegen Abgötterei - Wiechert: Recht und Unrecht - Pius XL: Wider den Götzekult - Weiße Rose gegen Hakenkreuz - Beck: Aufstand des Gewissens

Der Stählerne oder der größte lebende Mensch

Gorki: Die Technik der Menschenvernichtung - Speer: Kritiklose Befehlsempfänger - Die Chance der Niedertracht — Das Göttliche und das Teuflische — Noch einmal: Jesus und Luther - Das Volk und die starken Männer - Der wissenschaftliche Klapperstorch - Proletarier und Arier — Parteikomitees und verschworene Gemeinschaft — Vorsehung und Gesetz der Geschichte — Eine Minderheit erobert Rußland — Die Verkündigung Lenins — Rote Armee gegen Arbeiter — Der Kronstädter Aufstand und Trotzki — Der Stählerne — Stalins Weg zur Herrschaft — Menschen besonderen Schlages — Der Leninkult — Stalin ist die Sonne - Rote Inquisition - Stalin nennt sich Führer - Wo blieb der Staat der bewaffneten Arbeiter? - Der Imperialismus als höchstes Stadium des Bolschewismus - Hitlers und Stalins Krieg - Der siegreiche Imperator - Wer verkörpert den Sozialismus? - Ist die Sowjetunion sozialistisch? - Die Weltfriedensbewegung - Rote Rebellionen - Der , Tod Stalins - Chruschtschow gegen Selbstvergötterung - Koexistenz

Dokumente: Rosa Luxemburg: Der Geist eines Büttels — Lenin: Das Absterben des Staates — Kronstadt: Gegen die kommunistische Despotie — Lenin: Legalisierung des Terrors - Trotzki: Der Weg zum Übermenschen - Stalin: Menschen von besonderem Schlage - Steinberg: Der Terror - Trotzki: Stalin ist die Gesellschaft - Schumacher: Die Wunde für das Recht - Tito: Sowjetische Götter - Djilas: Lenins Erben - Ein Arbeiter: Sturz der Götzen - SED: Beinamen des Staatsgottes - Paustowskij: Das Volk ist Dung - Ungarn: Gegen Sowjetimperialismus